

**AGRICHEMA**  
SCHÜTTGUTTECHNIK



# Kundeninformation

Empfehlungen für Rohrhalterungen  
für Luftstoßgeräte

# 1 Einbau ohne Rohrhalterung

(Rohrlänge  $L = 0$  m bis 1 m)

Sitzt das Luftstoßgerät direkt an der Ausblasstelle, so ist das Luftstoßgerät nicht zu haltern und nur an der am Luftstoßgerät vorgesehenen Halterungsöse spannungsfrei zu befestigen.

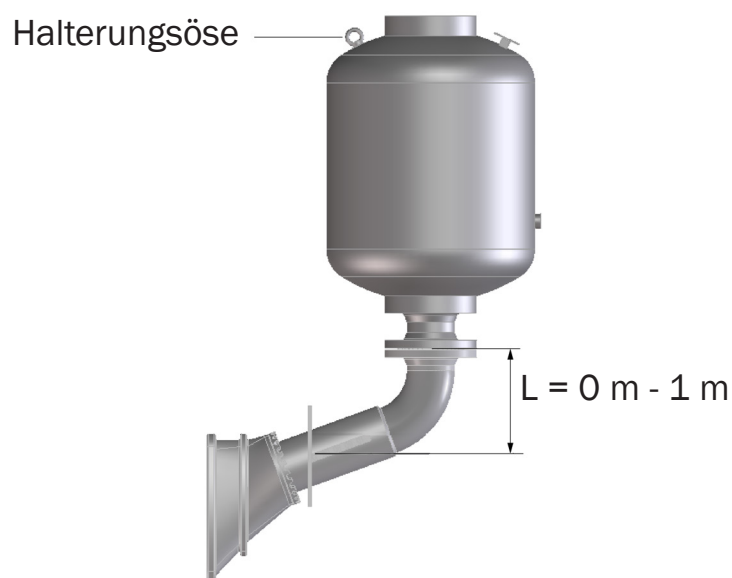
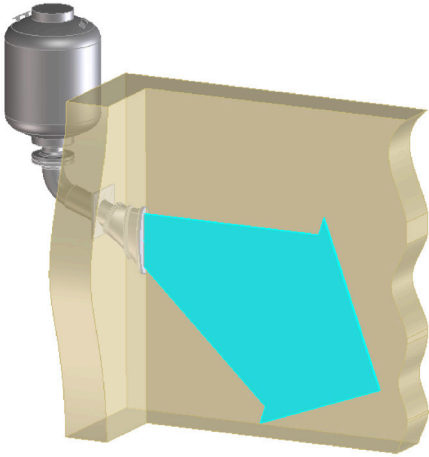
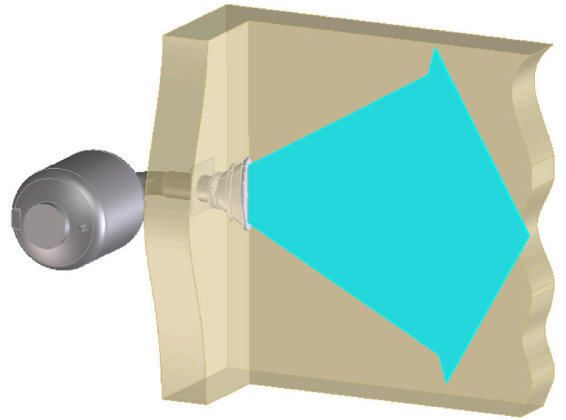


Abb. 1: Übersicht

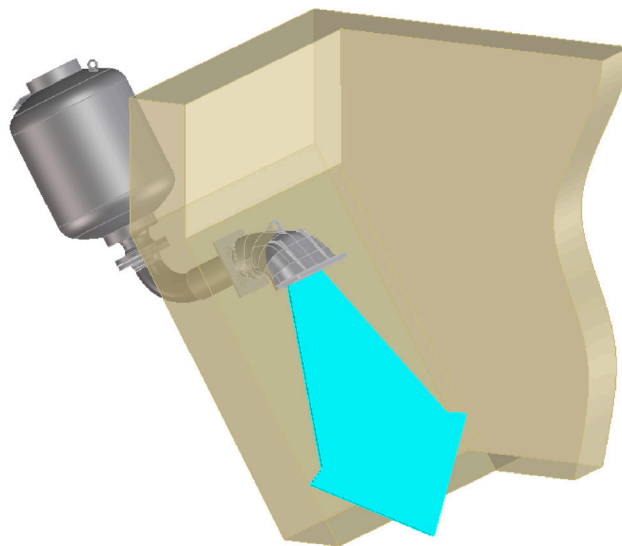
Folgende Einbausituationen können bei runden sowie eckigen Silos auftreten:



gerader stehender Einbau



gerader liegender Einbau



schräg stehender oder liegender Einbau

Abb. 2: Einbausituation

# 2 Einbau mit Rohrhalterung

(Rohrlänge  $L > 1$  m bis 2 m)

Sitzt das Luftstoßgerät in einem Abstand von  $L > 1$  m von der Ausblasstelle entfernt, so ist die Rohrleitung mit einem Rohrlager nach DIN 3567 direkt unterhalb des Verbindungsflansches zum Luftstoßgerät fest an einer vorhandenen oder zu erstellenden Stahlunterkonstruktion zu befestigen.

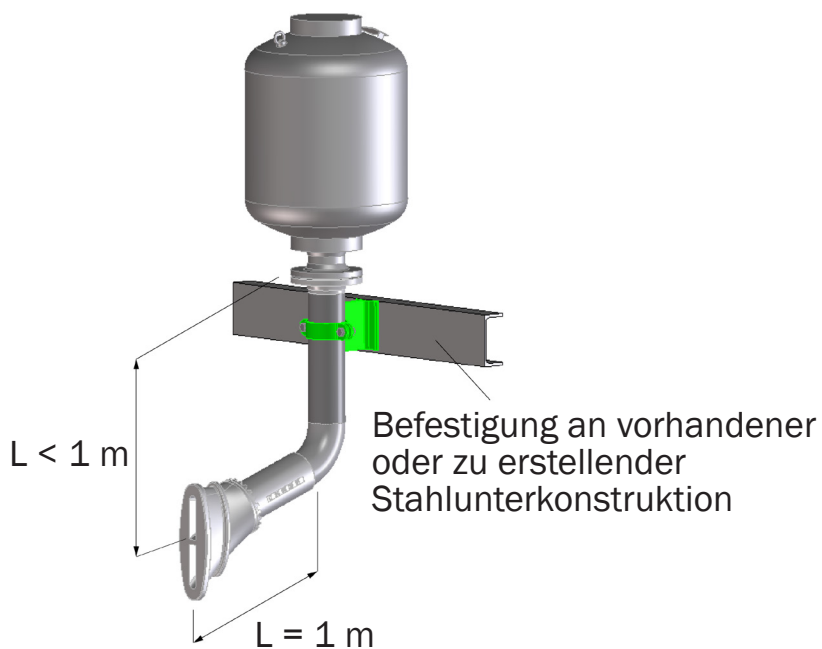


Abb. 3: stehender Einbau

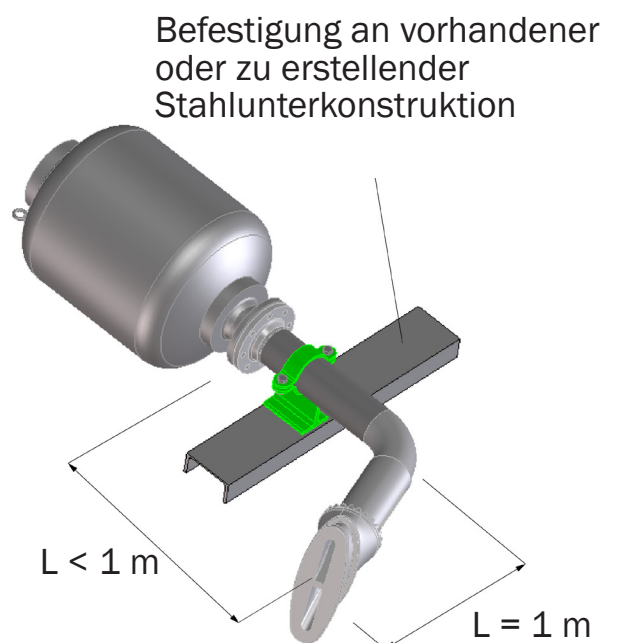


Abb. 4: liegender Einbau

## 2.1 Geeignete Rohrlager

Rohrschelle nach DIN 3567 DN 100

<b>Material:</b>	Flachstahl 50 x 8 mm	
<b>Abmessungen:</b>	d1	= 115 mm
	d2	= 18 mm
	a	= 178 mm
	f	= 11 mm
<b>Schrauben:</b>	M16 x 45 mm DIN 601	

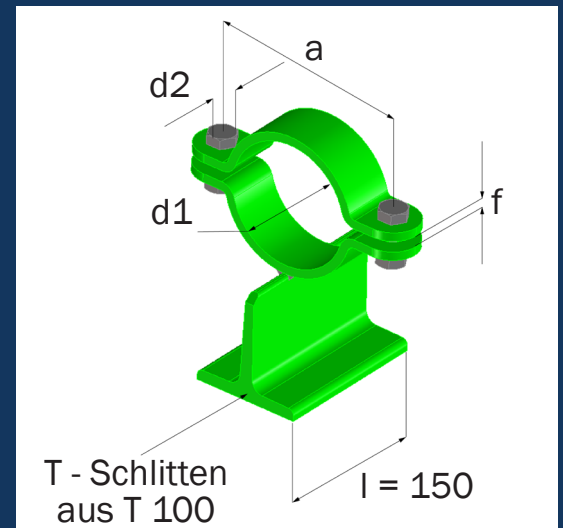


Abb. 5: Rohrlager DN 100

<b>Material:</b>	Flachstahl 50 x 8 mm	
<b>Abmessungen:</b>	d1	= 169 mm
	d2	= 18 mm
	a	= 232 mm
	f	= 11 mm
<b>Schrauben:</b>	M16 x 45 mm DIN 601	

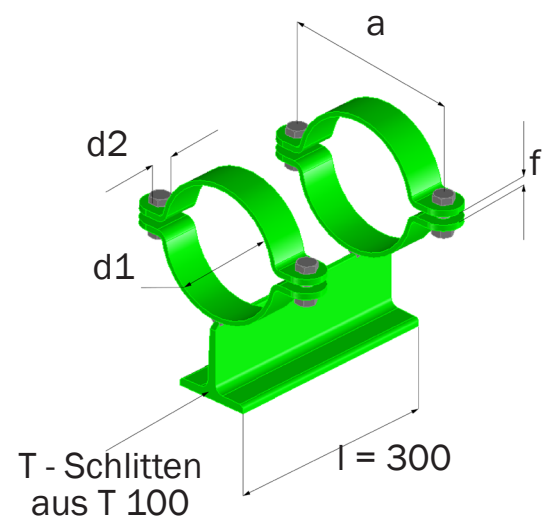


Abb. 6: Rohrlager DN 150

Die Rohrlager (Abb. 05, Abb. 06) sind vorzugsweise an einer vorhandenen Stahlunterkonstruktion anzuschweißen oder zu befestigen und als Festpunkt zu gestalten.

# 3 Einbau mit zwei Rohrhalterungen

(Rohrlänge  $L > 2$  m bis 10 m)

Ab einem Abstand von  $L > 2$  m wird eine weitere Rohrhalterung empfohlen, zum Luftstoßgerät als Festlager Pos. 1, zur Ausblasstelle als Loslager Pos. 2 ausgeführt.

Die Rohrhalterung zwischen Ausblasstelle und Rohrbogen darf eine Rohrlänge von max. 8 m nicht überschreiten.

## HINWEIS

Die Befestigung der Rohrlager-Unterkonstruktion erfolgt vorzugsweise direkt am Wärmetauscher, falls dies aus konstruktiven Gründen nicht möglich ist, sind die unterschiedlichen Wärmedehnungen zwischen Wärmetauscher und Stahlbau, an dem die Halterungskonstruktion befestigt werden zu beachten.

## WARNUNG

Je 100 K Temperaturdifferenz dehnt sich Stahl um ca. 1,2 mm pro Meter Länge aus!

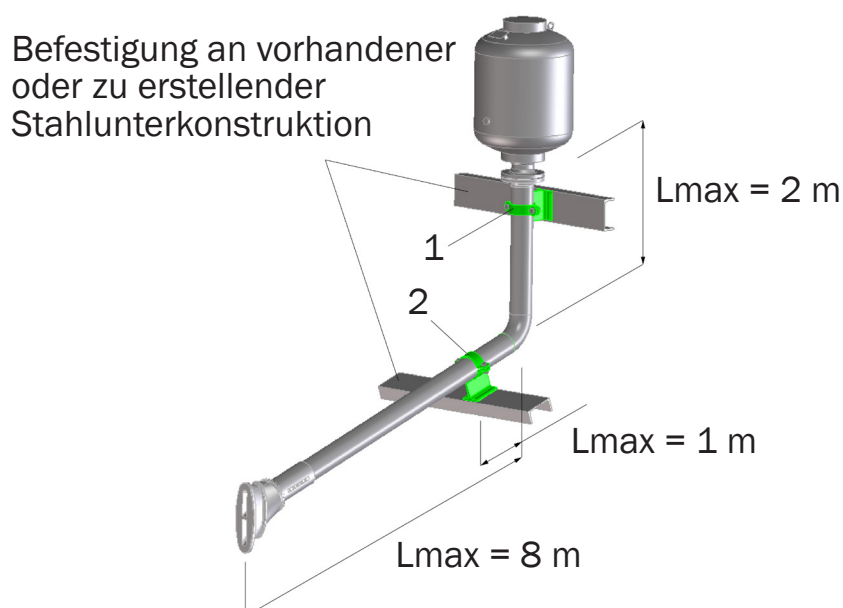


Abb. 7: Einbau mit zwei Rohrhalterungen

# 3.1 Geeignete Rohrlager

Rohrschelle nach DIN 3567 DN 100

<b>Material:</b>	<b>Flachstahl 50 x 8 mm</b>
<b>Abmessungen:</b>	<b>d1 = 115 mm</b> <b>d2 = 18 mm</b> <b>a = 178 mm</b> <b>f = 11 mm</b>
<b>Schrauben:</b>	<b>M16 x 45 mm DIN 601</b>

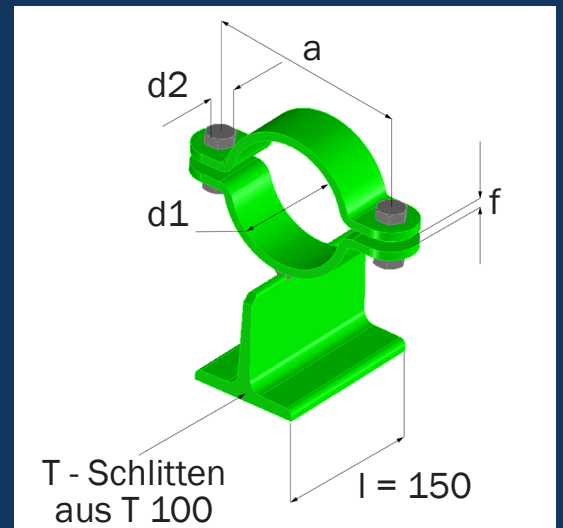
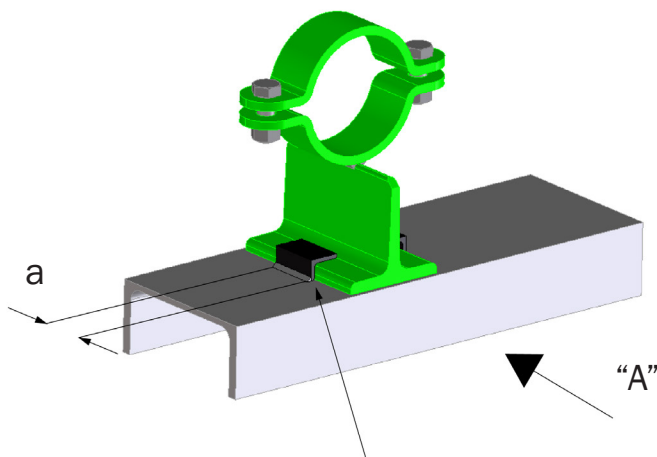


Abb. 8: Rohrlager Pos.1 – Festlager DN 100



Winkel nach DIN 1029  
30 x 20 x 4,0 mm a = 50 mm  
beidseitig auf die Unterkonstruktion anschweißen

Ansicht "A"

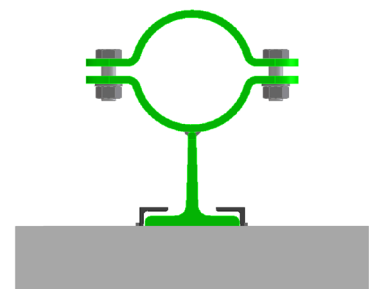


Abb. 9: Rohrlager Pos. 2 – Loslager

Das Rohrlager Pos. 1 (Abb. 8) ist als Festpunkt zu gestalten.

Das Rohrlager Pos. 2 (Abb. 9) ist als Loslager zu gestalten.



## **AGRICHEMA**

Schüttguttechnik GmbH & Co. KG

Feldborn 5 (Gewerbepark)

D-55444 Waldlaubersheim

Tel.: +49 (0) 6707/9140-0

Fax: +49 (0) 6707/9140-11

[info@agrichema.de](mailto:info@agrichema.de)

[www.agrichema.de](http://www.agrichema.de)